KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Hettenleidelheim
Ortsgemeinde Tiefenthal
AGS-Schlüssel: 33204044

Stichtag: 31.01.2014

Hauptwohnung gesamt: 827 Nebenwohnung gesamt: 40 Einwohner gesamt: 867
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 248

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	415	50,181	412	49,819	827	100
davon Ausländer	10	38,462	16	61,538	26	3,144
gemeldete Nebenwohnungen	19	47,5	21	52,5	40	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**434**	**50,058**	**433**	**49,942**	**867**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	25	3,023	25	3,023	50	6,046
10-19 Jahre	37	4,474	40	4,837	77	9,311
20-29 Jahre	54	6,53	46	5,562	100	12,092
30-39 Jahre	36	4,353	40	4,837	76	9,19
40-49 Jahre	67	8,102	72	8,706	139	16,808
50-59 Jahre	103	12,455	74	8,948	177	21,403
60-69 Jahre	42	5,079	42	5,079	84	10,157
70-79 Jahre	38	4,595	50	6,046	88	10,641
80-89 Jahre	13	1,572	19	2,297	32	3,869
90-99 Jahre	0	0	4	0,484	4	0,484
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**415**	**50,181**	**412**	**49,819**	**827**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	0,846	12	1,451	19	2,297
3-5 Jahre	9	1,088	6	0,726	15	1,814
6-15 Jahre	31	3,748	30	3,628	61	7,376
16-17 Jahre	9	1,088	8	0,967	17	2,056
18-20 Jahre	10	1,209	14	1,693	24	2,902
gesamt	**66**	**7,981**	**70**	**8,464**	**136**	**16,445**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,242	2	0,242	4	0,484
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	4	0,484	1	0,121	5	0,605
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,363	3	0,363	6	0,726
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,363	3	0,363	6	0,726
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	0,363	3	0,363	6	0,726
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	4	0,484	4	0,484
gesamt	**15**	**1,814**	**16**	**1,935**	**31**	**3,748**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	163	19,71	174	21,04	337	40,75
römisch-katholisch	134	16,203	139	16,808	273	33,011
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,363	12	1,451	15	1,814
ohne Angabe, gemeinschaftslos	112	13,543	86	10,399	198	23,942
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,121	1	0,121	2	0,242
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	2	0,242	0	0	2	0,242
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**415**	**50,181**	**412**	**49,819**	**827**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	195	23,579	144	17,412	339	40,992
verheiratet	185	22,37	184	22,249	369	44,619
verwitwert	5	0,605	45	5,441	50	6,046
geschieden	30	3,628	39	4,716	69	8,343
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**415**	**50,181**	**412**	**49,819**	**827**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.